

„Gesichter der Nächstenliebe“: Foto-Ausstellung und Bildband

Das christliche Gebot der Nächstenliebe prägt unsere demokratische Gesellschaft. Doch wie zeigt sich Nächstenliebe?

Nächstenliebe ist ein großes Wort. Meist nennen wir den Begriff im Zusammenhang mit Hilfsaktionen in Krisengebieten oder medienwirksamen Einsätzen. Doch hat Nächstenliebe viele Gesichter. Sie kann religiös oder weltlich motiviert sein, sich um einen Einzelnen kümmern oder einer Gruppe von Menschen helfen.

Es ist nicht selbstverständlich, dass ein Mensch einem anderen Menschen hilft. Wenn er in Krisenzeiten über sich hinauswächst, dann steht das oft für eine Haltung, die immer auch ein Handeln zur Folge hat.

Die Foto-Ausstellung „Gesichter der Nächstenliebe“ präsentiert das Werk von 23 zeitgenössischen Fotografinnen und Fotografen, die sich mit dem Thema beschäftigt haben. Ihre Fotoreportagen widmen sich Notleidenden wie Helferinnen und Helfern, ehrenamtlichem Engagement sowie Hilfsaktionen in aller Welt.

Die Fotoreportagen und Bildserien gehören zu einer Wanderausstellung, die im gesamten deutschsprachigen Raum zu sehen ist und ausgeliehen werden kann.

Bildband zur Ausstellung

Zur Ausstellung „Gesichter der Nächstenliebe“ ist ein Begleitband erschienen. Er präsentiert die Werke der Ausstellung und enthält die Beschreibungen der Projekte sowie Biografien der Fotografinnen und Fotografen.

Rieke C. Harmsen (Hg.): Gesichter der Nächstenliebe. Zeitgenössische Fotografien.

ISBN 978-3-532-62879-9

113 Seiten, vierfarbig, 17 x 24 cm

Preis 12,- Euro inkl. MwSt.

Weitere Informationen zur Ausstellung

www.ausstellung-leihen.de/naechstenliebe



Kontakt

Claudia Schreck, Abteilung Crossmedia,
Evangelischer Presseverband für Bayern e.V.,
Birkerstr. 22, 80636 München,
Telefon 089 12172-153, ausstellungen@epv.de

„Gesichter der Nächstenliebe“: Künstler*innen-Verzeichnis

Folgende Fotografinnen und Fotografen zeigen ihr Werk in der Ausstellung „Gesichter der Nächstenliebe“:

- [Anne Ackermann](#): Portraits of Consolation,
- [Anna Maria Blümcke](#): Gut Adolphshof,
- [Thomas Byczkowski](#): Was für eine Familie,
- [Barbara Veronika Donaubaue](#)r: „Ein schöner Mensch, ein toller!“,
- [Edith Drentwett](#): Geben und Nehmen,
- [Domenic Driessen](#): Hotel INNdependence,
- [Arez Ghaderi](#): Melody,
- [Robert Götzfried](#): Lockdown Diaries,
- [Stephan Grumbach](#): Magenfreude,
- [Pia Pascale Heer](#): KIMI,
- [Therese Kietzmann](#): Barber Angels Brotherhood,
- [Natascha Küderli](#): Das verborgene Gold,
- [Inga Alice Lauenroth](#): Guten Morgen,
- [Thomas Lohnes](#): Helfer im Ahrtal,
- [Eduardo Navarro](#): Das gewisse Etwas,
- [Dirk Opitz](#): Wo Verständnis wächst,
- [Lena Reese](#): Engagement zeigen,
- [Angelina Schlosser](#): Nichts trennt uns,
- [Peggy Stahnke](#): hautnah,
- [Clara Lucie Stöhr](#) & [Nadine Waibl](#): Essensausgabe,
- [Christa Sturm](#): #SurFace,
- [Martin Zingg](#)l: Im Angesicht der Armut.



Pressematerial zum Download

Pressefotos zur Ausstellung gibt es im Pressebereich der Webseite ausstellung-leihen.de/presse zum kostenlosen Download. Bitte beachten Sie die Vorgaben zur Nennung der Urheber*innen bei Verwendung der Bilder in Ihrer Medienberichterstattung in Print und Online. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an Christina Argilli, Abteilung Crossmedia im Evangelischen Presseverband für Bayern e.V., Telefon 089 12172-155, Mail: cargilli@epv.de

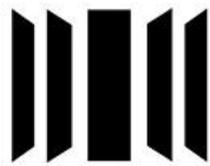
Sponsoren und Partner

Die Ausstellung „Gesichter der Nächstenliebe“ entstand im Rahmen des Lagois-Fotowettbewerbs 2021. Dieser wurde gefördert durch:

- Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern
- Diakonisches Werk Bayern
- Evangelische Jugend in Bayern
- ConSozial
- Druckerei Pigtire

Fakten zur Ausstellung „Gesichter der Nächstenliebe“

- **Umfang:** 40 Tafeln à 60 x 80 cm in Farbe und Schwarz-Weiß, empfohlen wird eine Ausstellungsfläche von mindestens 50 qm
- **Material:** Alu-Dibond-Tafeln mit Aufhängung aus Metall, Nylon-Abhängesets mit Bilderhaken sind im Lieferumfang enthalten
- **Verpackung:** in zwei Transportkisten aus Aluminium mit Rollen und Verschluss, Maße je 85 x 45 x 85 cm, Gewicht je ca. 63 kg
- **Anlieferung:** Sie können die Ausstellung selbst bei uns abholen. Auf Anfrage organisieren wir gerne für Sie den Transport über unsere Spedition.
- **Begleitmaterial:** Ein Booklet mit Projektbeschreibungen der Fotografinnen und Fotografen zu ihren Werken sowie ein Exemplar des Bildbands zur Ausstellung werden kostenfrei mitgeliefert. Weitere Exemplare können auf Kommission bestellt und verkauft werden. Auf der Materialseite zur Ausstellung finden Sie kostenloses Bildmaterial, eine Pressemitteilung sowie diverse Videoporträts der FotografInnen.
- **Rahmenprogramm:** Wir helfen Ihnen gerne bei der Planung Ihrer Veranstaltungsreihe. Laden Sie zum Beispiel eine Fotografin, einen Fotografen oder die Kuratorin der Ausstellung, Kunsthistorikerin und Chefredakteurin Dr. Rieke C. Harmsen, zu Ihrer Vernissage ein.
- **Leihgebühr:** ab 200,- Euro zzgl. Speditionskosten und Mehrwertsteuer



Leihen Sie eine unserer Ausstellungen

Setzen Sie mit einer Ausstellung in Ihrer Einrichtung einen kulturellen Akzent – und planen Sie dazu eine Veranstaltungsreihe. Unsere Ausstellungen richten sich an Gemeinden, Kommunen, Galerien, Bildungseinrichtungen, Schulen oder kirchliche Einrichtungen. Die Ausstellungen können schnell aufgebaut werden und eignen sich für kleinere wie größere Räumlichkeiten. Alle Tafeln besitzen eine Bildlegende und können somit auf verschiedene Räume aufgeteilt werden.

Dietrich Bonhoeffer: Leben und Werk

Der evangelische Theologe Dietrich Bonhoeffer (1906-1945) gilt als einer der wichtigsten Vertreter des christlichen Widerstandes im Nationalsozialismus. Die Ausstellung schildert Leben und Werk des evangelischen Pfarrers. Bonhoeffer studierte Theologie und reiste 1930 nach New York. Nach 1933 wurde er als Mitarbeiter der Bekennenden Kirche zu einem führenden Theologen der kirchlichen Oppositionsbewegung. Die SS ermordete ihn am 9. April 1945 im Konzentrationslager Flossenbürg. Die Ausstellung umfasst 16 Ausstellungstafeln.

Kultur.Erbe: Brauchtum und Traditionen

Schöne Musik, ein ausdrucksstarker Tanz oder ein kunstvolles Handwerk: Unsere Erinnerungen an die Geschichte und das Brauchtum unserer Vorfahren sind unser immaterielles Kulturerbe und prägen unser Leben. Die Ausstellung zeigt Fotoreportagen zu Brauchtum, Traditionen und Riten aus Deutschland und der Welt. Die Ausstellung umfasst 40 Ausstellungstafeln.

Auf der Flucht: Frauen und Migration

Eine Foto-Ausstellung über Flucht, Vertreibung und Asyl. Neun Fotografinnen und Fotografen dokumentieren das Leben von Mädchen und Frauen in ihrer Heimat, auf der Flucht und im Asyl – eindrücklich, nahbar und intensiv. Die Ausstellung umfasst 36 Tafeln.

Gern Gesehen: Sinti und Roma

Die Ausstellung „Gern Gesehen: Sinti und Roma“ zeigt Momentaufnahmen von Menschen, die sich zur Minderheit der Sinti und Roma zugehörig fühlen, im Gespräch über ihr Leben und ihren Glauben. Sie porträtiert die Menschen und gibt ihnen eine persönliche Stimme. Die Ausstellung umfasst 17 Tafeln.

Exodus: Christen in der Türkei

Zwischen Istanbul und Yerevan, zwischen Georgien und dem Van-See sowie rund um den Ararat hat Fotograf Andy Spyra Christinnen und Christen getroffen und ihre Situation in einem von Konflikten geprägten Umfeld dokumentiert. Er hat sich den Menschen fotografisch genähert in einer uralten



ausstellungen **ausleihen**

Fotografie | Kunst | Comics | Graphic Novels | Illustrationen

Kulturregion, die heute durch eine Grenze zerteilt ist und damit stellvertretend für die türkisch-armenische Tragödie steht. Die Ausstellung besteht aus acht großformatigen Textilbahnen.

Toleranz in Comics & Graphic Novels

Die Ausstellung „Toleranz in Comics & Graphic Novels“ stellt das Werk von Comic-Zeichnerinnen und -Zeichner aus aller Welt vor. Jede Tafel ist einem Künstler oder einer Künstlerin gewidmet – und zeigt eine komplette Geschichte oder den Auszug aus einer längeren Graphic Novel. Zu sehen sind die Werke von renommierten Künstlerinnen und Künstlern wie David Füleki, Simon Schwartz, Birgit Weyhe oder Isabell Ristow, aber auch jungen Nachwuchszeichnerinnen und -zeichnern. Die Ausstellung umfasst 33 Ausstellungstafeln.

Generation Flucht: Heimatvertriebene

Um Menschen, die während des Zweiten Weltkriegs fliehen mussten, geht es in Verena Bergs Ausstellung „Generation Flucht“. Mit Bildern, Texten und Tondokumenten macht sie die Erinnerungen der Porträtierten erlebbar. Die Ausstellung umfasst 28 Tafeln, zu ihr gehören Tonaufnahmen, die online abgerufen werden können.

Gesichter der Nächstenliebe

Nächstenliebe hat viele Gesichter. Sie kann religiös oder weltlich motiviert sein, ist aber immer bedingungslos. Sie kümmert sich um den Menschen, weil er ein Mensch ist. Gerade in Zeiten zunehmender Radikalisierung einzelner gesellschaftlicher Gruppen muss sich dieses Konzept im Alltag immer wieder gegen Angriffe behaupten. Die Fotoausstellung umfasst 40 Tafeln.

Rebellinnen: Frauen verändern die Welt

Frauen wie Sophie Scholl, Argula von Grumbach, Liselotte Nold, Bertha von Suttner oder Margarete Stokowski sind Rebellinnen ihrer Zeit. Sie halten an ihren Überzeugungen fest, widersetzen sich der Obrigkeit und kämpfen für ihre Rechte. Sie verfolgen ihre Ziele und stehen für ein selbstbestimmtes Leben ein. Die Ausstellung „Rebellinnen“ präsentiert Frauen aus verschiedenen Epochen. Viele sind berühmt, einige von ihnen weniger bekannt. Eines aber vereint sie: Ihr Leben und ihre Taten haben unsere Gesellschaft verändert. Die Ausstellung wächst in jeder Stadt und umfasst rund 30 Tafeln.



ausstellungen **ausleihen**

Fotografie | Kunst | Comics | Graphic Novels | Illustrationen

Daten und Fakten | Ausstellungen leihen

- Die Ausstellungen lassen sich schnell und problemlos aufbauen.
- Wir liefern die Tafeln inklusive Schnüren und Hängevorrichtungen.
- Sie bekommen Unterlagen für Ihre Pressearbeit – wie Fotos und Pressemitteilungen.
- Die Ausstellungen werden in stabilen Kisten geliefert. Auf Wunsch organisieren wir den Transport.
- Die genauen Leihbedingungen regelt ein Leihvertrag.
- Die hochwertigen Ausstellungstafeln, Hängevorrichtungen und Transportkisten entsprechen den Anforderungen eines professionellen Museumsbetriebs.
- Für viele Ausstellungen gibt es einen Ausstellungskatalog sowie Plakatvorlagen.
- Wir unterstützen Sie gerne bei der Planung Ihrer Veranstaltungsreihe oder ihres Rahmenprogramms.

Informationen zum Verleih und zur Vermietung: www.ausstellung-leihen.de

Weitere Informationen bekommen Sie bei Claudia Schreck, ausstellungen@epv.de